

Topaktuelle Informationen/Entwicklungen aus erster Hand für
Geschäftsleitung, Risikomanagement, Interne Revision,
Compliance und Grundsatzabteilungen!

FCH



17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage 2024

Schlagende Themen 2024/2025 aus der BaFin und der Deutschen
Bundesbank unter Berücksichtigung von brisanten Herausforderungen und
neuen bankenaufsichtlichen Anforderungen

Unsere 17. Hamburger Bankenaufsicht Tage 2024 finden im **ehemaligen Hauptzollamt Hamburg** statt. Dieses beeindruckende, historische Backsteingebäude liegt mitten in der Speicherstadt. Die zentrale Lage und die gute Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr machen die Anreise einfach. Freuen Sie sich auf ein unvergessliches Veranstaltungserlebnis in dieser ganz besonderen Location!

1. Tag

ab 09:00 Uhr Come together

Eröffnung & Begrüßung durch unser aufgewecktes Moderatoren-Duo

10:00 - 10:15 Uhr

Christina Schöning, Fachbereichsleiterin Banksteuerung, Recht und Stäbe, FCH AG &
Prof. Dr. Svend Reuse, Mitglied des Vorstands, Kreissparkasse Düsseldorf

Neue Anforderungen an Zinsänderungs- und Kreditspreadrisiken im Fokus der 8. MaRisk-Novelle

10:15 - 11:15 Uhr

Markus Hofer

Referent Grundsatzabteilung
Bundesanstalt für
Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin)

Prof. Dr. Svend Reuse

Vorstand
Kreissparkasse Düsseldorf

Als Überwachungs- und
Marktfolgevorstand verantwortlich für
Gesamtbank- und Risikosteuerung.
Herausgeber des Standardwerks
„Zinsrisikomanagement“.

- **Umsetzung** der EBA-Leitlinien zu Zinsänderungs- und Kreditspreadrisiken in nationales Recht (**MaRisk 9.0**)
- **IRRBB** und **CSRBB**: Welche **Anforderungen** stecken dahinter? • Was müssen (LSI-)Institute bei deren **Einführung** beachten? • Erforderlicher **Abgleich mit** bestehenden Umsetzungen in der **Praxis**
- **Verstärkter** Einsatz der **Verweistechnik** seitens der Aufsicht in Bezug auf die Vorgaben der EBA-Leitlinien, u.a. zu **Stresstests**, Ausgestaltung der **Risikosteuerungsprozesse**, Ermittlung der wesentlichen **Zinsrisiken in verschiedenen Währungen** sowie zur allgemeinen und speziellen **Berichterstattung** über Marktpreisrisiken
- Gültigkeit des **Proportionalitätsprinzips** für alle EBA-Leitlinien durch **allgemeinere** Formulierung **vs.** Einschränkung der Verhältnismäßigkeit auf einzelne EBA-Leitlinien für bestimmte Themen (AT 1 Tz. 3, Erl.)
- Ausblick: aktuelle **Erkenntnisse** aus dem IRRBB- und MaRisk-Fachgremium

Kaffee-/ Teepause

11:15 - 11:30 Uhr

Neue, verschärfte Fit & Proper-Vorgaben für die Personaleignung von Geschäftsleitern aus SREP, CRR III & CRD VI

11:30 - 12:30 Uhr

Prof. Dr. Stefan Zeranski

Professur Betriebswirtschaftslehre für
Finanzdienstleistungen, Brunswick
European Law School (BELS)
Ostfalia Hochschule für angewandte
Wissenschaften

Spezialist für das europäische und
deutsche Bankenaufsichtsrecht, TOP -
Autor, Referent und Redner zu den
neuen regulatorischen Fit & Proper
Anforderungen

Christian Schnabel

Vorstandsvertreter, Bereichsdirektor
Unternehmensentwicklung
Sparkasse Hildesheim Goslar Peine

Langjährige Erfahrung im Bereich
Gesamtbanksteuerung und
Risikomanagement. Aufbau eines
Risikoüberwachungssystems nach §
25a KWG. Vormalig viele Jahre
Revisionsleiter der Sparkasse
Hildesheim.

- Aktuelle Fit & Proper-Regulierung, **Prüfungsrisiko** einer unzureichenden Personaleignung/-dokumentation
- **Neue Know How-Anforderungen** und Organisationspflichten für Geschäftsleiter
- Überprüfungsprozess der Aufsicht, neue Anforderungen und Ablauf – Welche regelmäßigen **Qualifikationspflichten** bestehen?
- **Gesamteignung** des Vorstandsgremiums – u.a. Darstellungsmöglichkeiten und Umgang mit **Vertretungen**

Gemeinsames Mittagessen

12:30 - 13:45 Uhr

Bankgeschäftliche Prüfung in Bezug auf nachhaltige Finanzwirtschaft: Anforderungen & Erwartungen

13:45 - 14:45 Uhr

Prof. Dr. Thomas Dietz

Referatsleiter Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Honorarprofessor für Mikroprudenzielle Bankenaufsicht an der Hochschule für Finanzwirtschaft & Management; sehr erfahren in der Auslegung und Anwendung des europäischen und nationalen Aufsichtsrechts

- **Nachhaltigkeit/ ESG** als wesentlicher Bestandteil in den **MaRisk 8.0** – neue Vorgaben & Auslegungsfragen
- Rolle des **BaFin-Merkblatts** für Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken im Kontext regulatorischer Neuerungen
- **Schließen** bisheriger **Schlupflöcher** durch die 7. MaRisk-Novelle – Umgang mit **offenen Regelungslücken**
- Beachtung **neuer Eigenmittelanforderungen** an Nachhaltigkeits-/ESG-Risiken aus **CRD VI** und **CRR III**

Kaffee-/ Teepause

14:45 - 15:00 Uhr

Immobilienrisiko im Aufsichtsfokus 2024: Überwachung von Immobilienprojekten/-objekten in Banken

15:00 - 16:00 Uhr

M.A. Matthias Peil

Leiter Gesamtbanksteuerung
Kreissparkasse Gelnhausen

Vormals Leiter Interne Revision; bis 2019 Wirtschaftsprüfer bei PwC.
Tätigkeitsschwerpunkte: u.a. Steuerungs-, Bilanzierungsthemen und Nachhaltigkeitsberichterstattung.

- **Belastung** der **Ertragslage** durch Preisrückgänge, stockendes Neugeschäft, unter Druck geratene Sicherheiten und erste sich materialisierende Risiken bei **Immobilien**geschäften der Institute
- **Wesentlichkeitsbeurteilung** von Risiken aus Immobilienprojekten/-objekten im Rahmen der **Risikoinventur**
- Reaktionen auf **neuen BTO 3** der **MaRisk** – **materielle Plausibilitätsprüfung** und Sicherstellung geeigneter **Wertermittlungsverfahren**
- **Überwachung** von **Immobilienprojekten**: baubegleitende Begutachtung und Bauabnahme – make or buy?
- **Kostenschätzungen** bei Projektentwicklungen
- **Rückkopplung** sich verändernder Marktparameter mit dem Risikomanagement bei laufenden Immobilienprojekten
- **Neue IDW IFA-Vorgaben** für die Bilanzierung von Immobilien – **Vermeidung von Abschreibungsrisiken**
- Inwieweit wirken sich **Nachhaltigkeits-/ ESG-Faktoren** **wertbeeinflussend** auf das **Immobilienportfolio** aus?
- Einfluss von Immobilienrisiken auf die **neue Risikotragfähigkeit**: u.a. Umgang mit (zugelieferten) **Kennzahlen** • **Stresstests**, adverse Szenarien und Expertenschätzungen als Antwort auf **fehlende historische** Zeitreihen

Kaffee-/ Teepause

16:00 - 16:15 Uhr

Live Hacking – IT Security & Awareness mal anders

16:15 - 17:15 Uhr

Tobias Schrödel

Redner Comedy
Ramsauer Rednermanagement

Seit über 10 Jahren der IT-Sicherheitsexperte (u.a. bei Stern TV) und erste Comedy-Hacker, der technische Systemlücken und Zusammenhänge für jeden verständlich erklärt und dabei auch den Spaß nicht zu kurz kommen lässt.

- **Einführung in die Welt der Hacker:** Einblicke in Techniken und Methoden von Cyberkriminellen
- **Giftschrankchen der IT:** Unterhaltsame Aufdeckung von Sicherheitslücken, die uns alle betreffen
- **Drohende Cyberangriffe:** Neue Szenarien kennenlernen
- **Aha-Erlebnisse:** Praktische und überraschende Erkenntnisse zu IT-Sicherheitsrisiken mit humorvollen Erklärungen zu technischen Systemlücken
- **Praxistipps** für die IT-Sicherheit in Ihrer Bank

Abendveranstaltung

18:30 - 21:30 Uhr

Erleben Sie ab 18:30 Uhr in Hensslers Küche beim Show-Cooking und anschließenden Spezialitätenbuffet, u.a. mit frisch zubereiteten Sushi-Kreationen, einen kulinarischen und unterhaltsamen Abend, bei dem Sie die Gelegenheit haben, Ihr Netzwerk auszubauen.

2. Tag

Bundesbank dreht an der Risikoschraube – Konsequenzen aus dem neuen „Risikotoleranzrahmenwerk“

09:00 - 10:00 Uhr

Karlheinz Walch

Leiter Zentralbereich Banken und
Finanzaufsicht
Deutsche Bundesbank

Herr Walch Walch hat über viele Jahre in leitender Funktion wesentliche Regulierungs- und Aufsichtsvorhaben national und international mitgestaltet

- **Intensität** künftiger bankenaufsichtlicher **Prüfungen** in Abhängigkeit von der **Risikoeinstufung** der Institute
- Gezieltere Methoden zur **Überwachung** und Prüfung von Instituten mit **hohem Risiko(-Konzentrationen)** – **neues Risikotoleranzrahmenwerk (RiToF)** zur effektiveren Lenkung personeller Prüfungsressourcen
- **Ent-/Belastung** einzelner Institute auf Basis **neuer Risiko-Cluster** – **feinere Risikokategorisierungsstufen** und -kriterien im neuen Rahmenwerk
- Zukünftig **häufiger anlass(un)abhängige Aufsichtsgespräche** mit Vorstand, Aufsichtsrat oder Innenrevision und **Sonderprüfungen** bei Instituten mit höherem Risikoprofil

Kaffee-/ Teepause

10:00 - 10:30 Uhr

Beherrschung und Implementierung aufsichtlicher Anforderungen: Lösungsstrategien zur Stärkung der Cyber-Resilienz – Ein unerwarteter Dialog zwischen Aufsicht und Praxis

10:30 - 11:45 Uhr

Dr. Patrick Grete

Referat TK 22
Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI)

Experte für ISMS, Cloud-Sicherheit und Risikomanagement. Erfahrung in Beratung, Revision und Auditierung.

Susanne Kufeld

CSO Corporate und Information Security
Messe Berlin GmbH

Vormals u.a. Leiterin Lage- und Krisenzentrum für Konzernsicherheit der Deutschen Bahn; danach als Chief Security Officer bei UniCredit Aufbau des BCM-Managements.

- Überblick über aktuelle aufsichtliche **Anforderungen** im Bereich der Cyber-Resilienz
- Analyse der **Herausforderungen** bei der Umsetzung aufsichtlicher Anforderungen
- **Best Practices** zur erfolgreichen Implementierung von Lösungsstrategien
- Diskussion möglicher **Hürden** und Herausforderungen bei der Umsetzung in der Praxis

Geschäfts- & Risikostrategien an neue Herausforderungen und regulatorische Anforderungen anpassen

11:45 - 13:00 Uhr

Clemens Dargel

Gruppenleiter Bankgeschäftliche Prüfungen
Deutsche Bundesbank

Ehemaliges Mitglied im Fachgremium MaRisk. Langjährige Prüfungserfahrung im Bereich MaRisk, Geschäftsmodell-Analyse, Strategien, Risikoinventur

- **Anpassung** der **Strategien** durch stark gestiegene Zinsen, geschäftspolitische Herausforderungen und regulatorische Neuregelungen (**MaRisk**)
- Beurteilung der **(Risiko-)Tragfähigkeit** des **Geschäftsmodells** unter Berücksichtigung des wirtschaftlichen Umfelds
- Überprüfung von **bisheriger Risikostrategie** und **Risikoappetit** anhand geeigneter **Risikoindikatoren** unter Berücksichtigung von **ESG-Risiken**
- Prüfung der **Zielerreichung** im Strategieplanungsprozess und Umgang mit **Abweichungen**: Verhalten bei **Verstößen** gegen strategische Vorgaben • **Aufsichtsorgane** einbinden bei **nicht strategiekonformen** Geschäften
- Einführung relevanter **Schlüsselkontrollen** zur Überprüfung des **Strategie-, Budget- und Planungsprozesses**
- Erfahrungen aus der **Prüfungspraxis**

Ende der Veranstaltung

13:00 - 13:15 Uhr

17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage 2024

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage 2024

04.11.2024 - 05.11.2024 (SE2411011)

1.600,00 €*

Preise für TreuePlus Kunden	
Treue PLUS 15	1.360,00 €
Treue PLUS 20	1.280,00 €
Treue PLUS 25	1.200,00 €

Wenn Sie eine individuelle Beratung zum Thema benötigen, unterstützen wir Sie gerne, klicken Sie hier: <https://www.fch-gruppe.de/consult>

Wir haben Interesse an einem individuellen **Inhouse-Seminar** für unser Haus zu einem der oben genannten Seminarthemen. Bitte kontaktieren Sie mich für weitere Informationen

Ich kann nicht am Seminar teilnehmen und bestelle deshalb die Seminarunterlagen als PDF zu den oben angekreuzten Seminaren (200,00 € ** je Seminardokumentation)

Ich bestelle versandkostenfrei (innerhalb Deutschlands) folgendes Fachbuch:

Name:	<input type="text"/>
Vorname:	<input type="text"/>
Position:	<input type="text"/>
Abteilung:	<input type="text"/>
Firma:	<input type="text"/>
Straße:	<input type="text"/>
PLZ/Ort:	<input type="text"/>
Tel.:	<input type="text"/>
Fax:	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Rechnung an: (Name, Vorname)	<input type="text"/>
(Abteilung)	<input type="text"/>
E-Mail:	<input type="text"/>
Bemerkungen:	<input type="text"/>

Mit freundlicher Unterstützung unserer namhaften und etablierten Kooperationspartner:



In bewährter Form behandelt unsere **FCH-Premium-Tagung** für das ungemein **dynamische Aufsichtsrecht** auch 2024 wieder aktuelle, zum Teil sehr brisante Themen. Hochkarätige Vorträge aus der BaFin und Deutschen Bundesbank im Zusammenspiel mit erfahrenen **Bankpraktikern** helfen, den nicht einfachen Überblick über wesentliche praxisrelevante **Neuerungen** zu behalten. Dadurch können wertvolle Impulse in die Bank gegeben werden, um frühzeitig **Prozessschwächen** und **Prüfungsrisiken** auszuloten. Die **17. Hamburger Bankenaufsicht-Tage** richten sich an die Geschäftsleitung, Unternehmensteuerung, Risikocontrolling, Interne Revision und externe Prüfer, MaRisk-Compliance und Grundsatzbereiche, die ein **kompaktes aufsichtsrechtliches Update** suchen. Das hochkarätige Abendprogramm dient der Pflege und Erweiterung persönlicher Netzwerke über den eigenen Verbund hinaus.

04.11.2024 10:00 bis 17:15 Uhr
05.11.2024 09:00 bis 13:00 Uhr

Tagungsort

Ehemaliges Hauptzollamt Hamburg, Alter Wandrahm 19-20, 20457 Hamburg, Tel 040 2000640, <https://www.nordevent.de/de/eventlocations/ehemaliges-hauptzollamt>

Im Teilnahmeentgelt enthalten: Seminardokumentation als PDF, Erfrischungen und Mittagessen sowie die Abendveranstaltung. Ihre Teilnahmebestätigung und die Seminardokumentation als PDF finden Sie in Ihrem persönlichen Nutzerbereich unter meinFCH.

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 30 Tagen nach Zugang der Rechnung.

Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden.

Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche, wenn die Absage mindestens zwei Wochen vor dem Seminartermin erfolgt. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie 12 CPE-Punkte als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung.

* zzgl. 19 % MwSt. ** zzgl. 7 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die FCH AG und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:

FCH AG
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

+49 6221 99898-0
oder unter www.FCH-Gruppe.de